

Deutschland-Welver: Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen
OJ S 188/2023 29/09/2023
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Welper
Postanschrift: Am Markt 4
Ort: Welper
NUTS-Code: DEA5B Soest
Postleitzahl: 59514
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Kommunal Agentur NRW
E-Mail: geerkens@kommunalagentur.nrw
Telefon: +49 211/43077270
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.welper.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E18666166>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Bau einer Kanalisation- Ortsentwässerung Ortslage Einecke- Klotingen
Referenznummer der Bekanntmachung: E18666166

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Auf dem Gebiet der Gemeinde Welper befinden sich die vier räumlich abgegrenzten Ortsteile Berwicke, Einecke, Klotingen und Stocklarn. Die Beseitigung des häuslichen Schmutzwassers in den Ortsteilen erfolgt derzeit durch die Grundstückseigentümer mittels Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben. Dies genügt nicht den allgemeinen Anforderungen an eine geordnete Abwasserbeseitigung, so dass die Gemeinde Welper aufgrund einer Verfügung der Bezirksregierung Arnsberg den Anschluss der Ortslagen bis spätestens 2025 an die Kanalisation anstrebt. Die Anlagen der Grundstückseigentümer werden stillgelegt. Das Leistungsverzeichnis des Loses 1 beschreibt die Leistungen zum Anschluss des Ortsteils Einecke an die öffentliche Abwasserbeseitigung des Ortsteils Borgeln am Pumpwerk Borgeln, mit der Hauptdruckrohrleitung vom Pumpwerk Borgeln bis zum geplanten Pumpwerk Einecke. Das Leistungsverzeichnis des Loses 1A, umfasst die Leistungen zur Neustrukturierung der Regenwasserkanalisation in der Straße „Am Birnbaum“ im Ortsteil Einecke. Hier ist die vorhandene Regenwasserkanalisation durch einen neuen Regenwasserkanal zu ersetzen und die vorhandenen Grundstücksentwässerungsanschlüsse an den neuen Kanal anzuschließen. Das Leistungsverzeichnis des Loses 2, Anschluss des Ortsteils Klotingen an die zentrale Abwasserbeseitigung beinhaltet die Leistungen zur Verlegung der Hauptdruckrohrleitung vom nördlichen Ortsrand Einecke bis zum Ortsteil Klotingen, entlang der südlichen Breite Straße bis zum geplanten Pumpwerk Klotingen. Inbegriffen sind die entwässerungstechnischen Anschlüsse der an dieser Trasse liegenden privaten Grundstücke.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 4 892 056,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für maximale Anzahl an Losen: 2

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2 Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Los 1 und Los 1A werden nur zusammen vergeben. Bieter können auch ein Angebot für Los 1, Los 1A und Los 2 abgeben.

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Anschluss des Ortsteils Einecke an die zentrale Abwasserbeseitigung am Pumpwerk Borgeln
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45000000 Bauarbeiten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA5B Soest

Hauptort der Ausführung: Gemeinde Welper: Die Baustellen liegen südöstlich des Hauptortes Welper der Gemeinde Welper. Die Baustellen sind von Süden über die A44 Abfahrt Werl-Süd,

die L732, die ehemalige Bundesstraße 1, L969, in östlicher Richtung bis zum Ort Westönnen und dann in Richtung Norden über die K2 bis zum Ort Niederbergstraße und von dort in Richtung Nordosten über die Kreisstraße K4 nach Einecke zu erreichen. Aus Richtung Norden können die Ortsteile Einecke und Klotingen von der A2 aus über die Abfahrt Hamm die Bundesstraße B63 in Richtung Werl, die Hammer Landstraße K4, den Hansering, nördliche Umgehung der Stadt Werl, die Scheidinger Straße L795, den Ortsteil Scheidingen und von dort der Landesstraße L669 folgend bis zum Ortsteil Klotingen und von dort der Ortsteil Einecke erreicht werden.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Baustart für das Los 1 ist die Straße „Am Birnbaum“ und die Verlegung der Abwasserdruckrohrleitung vom Pumpwerk Borgeln.

Los 1 = 1. Bauabschnitt: Abwasserdruckrohrleitung vom Pumpwerk Borgeln bis nördlich des Obsthof Korn einschließlich der Errichtung des zentralen Pumpwerks Einecke und der Neustrukturierung der Regenwasserkanalisation „Am Birnbaum“. Der Bau der neuen Abwasserdruckrohrleitung beginnt am Pumpwerk Borgeln. Das Bauwerk wurde zu Beginn des 21. Jahrhunderts erstellt.

Ein Anschluss für die neue Abwasserdruckrohrleitung aus dem Ortsteil Einecke wurde bereits damals am Pumpensumpf vorgesehen. Unmittelbar neben diesem Anschluss befindet sich der Anschluss der Abwasserdruckrohrleitung des Ortsteils Schwefe.

In südlicher Richtung sind vom Pumpwerk Borgeln aus zunächst die Abwasserdruckrohrleitung 110x10 mm aus PEHD für die Ortsentwässerung Einecke und die Abwasserdruckrohrleitung 125x11,4 mm PEHD für die Abwasserableitung des Ortsteils Schwefe

zu erneuern.

Baustellenbezogene Vertragsbedingungen

Anschluss der Ortsteile Einecke und Klotingen an die zentrale Abwasserbeseitigung.

Die Verlegung der Abwasserdruckrohrleitungen soll weitestgehend im HDD-Bohrspülverfahren erfolgen.

Nach ca. 65,00 m ist der Soestbach mit beiden Abwasserdruckrohrleitungen zu kreuzen. Hierbei ist zu beachten, dass beidseitig, bereits in einem Abstand von 20,00 m zum vorhandenen Gewässerufer, die Abwasserdruckrohrleitung auf der geplanten Sohlentiefe von etwa 1,00 m unterhalb der Gewässersohle, zu verlegen ist, um so bei einer zukünftigen naturnahen Gestaltung des Soestbachs, den Soestbach Gelegenheit für eine Ausuferung geben zu können.

Im weiteren Verlauf erfolgt die Verlegung beider Abwasserdruckrohrleitungen zunächst schleifend in südlicher Richtung über eine Ackerfläche, bis sie nach der Kreuzung eines kleineren Gewässers parallel zur vorhandenen Abwasserdruckrohrleitung aus Schwefe in einem grünen landwirtschaftlichen Weg zu verlegen sind.

Mit dem Erreichen des Wirtschaftsweges „Am Birnbaum“ endet die Neuverlegung der Abwasserdruckrohrleitung OD125 x 11,4 mm für den Ortsteil Schwefe.

Hier wird die neue Abwasserdruckrohrleitung an die bestehende Abwasserdruckrohrleitung des Ortsteils Schwefe angeschlossen. Von hier aus erfolgt in Richtung Westen die alleinige Verlegung der neuen Abwasserdruckrohrleitung für den Ortsteil Einecke in westlicher Richtung.

Die Verlegung soll weitestgehend im HDD-Bohrspülverfahren erfolgen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 2 266 374,87 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 23/01/2024 Ende: 29/09/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Neustrukturierung Regenwasserableitung Am Birnbaum im Ortsteil Einecke

Los-Nr.: 1A

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA5B Soest

Hauptort der Ausführung: Die Baustellen liegen südöstlich des Hauptortes Welper der Gemeinde Welper. Die Baustellen sind von Süden über die A44 Abfahrt Werl-Süd, die L732, die ehemalige Bundesstraße 1, L969, in östlicher Richtung bis zum Ort Westönnen und dann in Richtung Norden über die K2 bis zum Ort Niederbergstraße und von dort in Richtung Nordosten über die Kreisstraße K4 nach Einecke zu erreichen. Aus Richtung Norden können die Ortsteile Einecke und Klotingen von der A2 aus über die Abfahrt Hamm die Bundesstraße B63 in Richtung Werl, die Hammer Landstraße K4, den Hansering, nördliche Umgehung der Stadt Werl, die Scheidinger Straße L795, den Ortsteil Scheidingen und von dort der Landesstraße L669 folgend bis zum Ortsteil Klotingen und von dort der Ortsteil Einecke erreicht werden. Die Ortslagen der Ortsteile Einecke und Klotingen werden durch Land- und Kreisstraßen erschlossen.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 1A: Neustrukturierung der Regenwasserkanalisation „Am Birnbaum“ im Ortsteil Einecke
Hier ist die vorhandene Regenwasserkanalisation durch einen neuen Regenwasserkanal zu ersetzen und die vorhandenen Grundstücksentwässerungsanschlüsse an den neuen Kanal anzuschließen. In der Straße „Am Birnbaum“ im Ortsteil Einecke wird die Regenwasserkanalisation neu strukturiert. Das bisher beidseitig der Fahrbahn vorhandene alte Kanalsystem, welches ursprünglich aus einer Grabenverrohrung entstanden ist, entwässert in nördlicher Richtung über Privatgrundstücke in den Einecker Bach. Um zukünftig eine bessere Ableitung gewährleisten zu können, ist vorgesehen, östlich

der bestehenden Bebauung der Straße „Am Birnbaum“ das vorhandene Grabensystem zu ertüchtigen und dort, wo es aus topografischen und entwässerungstechnischen Gründen nicht möglich ist, das Grabensystem durch ein Mulden- und Rigolensystem mit einer Kanalisation aus Teilsickerrohren zu ergänzen. Innerhalb des bebauten Bereichs der Straße „Am Birnbaum“ wird die zum Teil sanierungsbedürftige und beidseitig der Straßen vorhandene Regenwasserkanalisation durch

einen neuen Regenwasserkanal aus Betonrohren innerhalb der Fahrbahn der Straße „Am Birnbaum“ ersetzt.

Zur Realisierung dieser Arbeiten wird es erforderlich auch Leistungen für die Versorgungsträger durchzuführen.

Die vorhandene Trinkwasserleitung aus AZ-Rohren wird durch eine neue PEHD-Leitung ersetzt und in einer neuen Trasse verlegt. Die hierfür erforderlichen Erdarbeiten sind Teil des Leistungsverzeichnisses des Loses 1A.

Die bestehende Regenwasserableitung über ein Privatgrundstück in Richtung Norden ist für einen Teil der Grundstücksentwässerung AM Birnbaum 1 auch zukünftig zu erhalten.

Im Einzelnen:

- ca. 155,00 m Regenwasserkanal DN 300 aus Betonrohren.
- 7 Schachtbauwerke für die Regenwasserkanalisation aus Betonrohren
- ca. 295,00 m Regenwasserkanalisation als Teilsickerrohr und Vollrohr, SN8 aus PEHD
- ca. 300,00 m Grabenmodellierung und Profilierung zur Herstellung der Regenwasservorflut

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 400 531,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 23/01/2024 Ende: 29/09/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Pumpwerke und Hauptdruckrohrleitungen Klotingen

Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA5B Soest

Hauptort der Ausführung: Gemeinde Welper Das Los 2 beginnt nördlich der Ortslage Einecke im asphaltierten Wirtschaftsweg nördlich der Zufahrt zum Obsthof Korn und endet mit der Herstellung des Pumpwerks Klotingen an der Klotinger Straße. Die Baustellen sind von Süden über die A44 Abfahrt Werl-Süd, die L732, die ehemalige Bundesstraße 1, L969, in östlicher Richtung bis zum Ort Westönnen und dann in Richtung Norden über die K2 bis zum Ort Niederbergstraße und von dort in Richtung Nordosten über die Kreisstraße K4 nach Einecke zu erreichen. Aus Richtung Norden können die Ortsteile Einecke und Klotingen von der A2 aus über die Abfahrt Hamm die Bundesstraße B63 in Richtung Werl, die Hammer Landstraße K4, den Hansering, nördliche Umgehung der Stadt Werl, die Scheidinger Straße L795, den Ortsteil Scheidingen und von dort der Landesstraße L669 folgend bis zum Ortsteil Klotingen und von dort der Ortsteil Einecke erreicht werden.

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Bau der neuen Abwasserdruckrohrleitung zum Anschluss des Ortsteils Klotingen an das Pumpwerk Einecke beginnt unmittelbar nördlich der Zufahrt zum „Obsthof Korn“ am nördlichen Ortsrand Einecke. Grundsätzlich sind diese Arbeiten parallel zu den Arbeiten im Los 1 durchzuführen. Die Arbeiten sind zunächst in nördlicher Richtung durch den vorhandenen asphaltierten Wirtschaftsweg „Auf der Höhe“ in Richtung Einecke fortzusetzen. Die Abwasserdruckrohrleitung DA 90 x 8,2 mm aus PEHD ist am östlichen bzw. nordöstlichen Fahrbahnrand entlang innerhalb der Fahrbahn zu verlegen. Das Gelände zwischen Einecke und Klotingen ist in seiner Höhe stark bewegt. Vom Anschlusspunkt nördlich des „Obsthof Korn“ am Übergabepunkt 1. / 2. Bauabschnitt fällt das Gelände zunächst schwach bald steil bis zur Station ca. 1+050,00 ab. Hier ist ein im Bereich des Wirtschaftsweges mit einem Kanal DN 400 verrohrtes Gewässer mit der Druckrohrleitung zu unterqueren. Unmittelbar nordwestlich der Querung ist ein Spül- und Entleerungsschacht herzustellen. Von diesem Tiefpunkt aus steigt das Gelände bis etwa Station 0+800,00 stark an, um von dort aus flacher bis zum Ortsteil Klotingen hin abzufallen. Innerhalb des Wirtschaftsweges ist vorgesehen die Druckrohrleitung weitestgehend im HDD-Bohrspülverfahren durchzuführen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass im Bereich des stark in seiner Höhe schwankenden Wirtschaftsweges zwischen Einecke und Klotingen, der verwitterte Mergel mit der Abwasserdruckrohrleitung zu durchqueren ist. Im Rahmen der Ausschreibung wurden für die Verlegung der Abwasserdruckrohrleitung Abstände für die Press- und Zielgruben für das HDD-Bohrspülverfahren von ca. 100,00 m angenommen. Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Massen für den Bodenaushub sowie die Wiederherstellung der Oberflächen basiert auf dieser Annahme. Werden aus technischen oder anderen, vom Auftragnehmer zu vertretenden und zu erläuternden Gründen geringere Abstände und damit eine größere Anzahl von Baugruben erforderlich, so ist dies mit dem Auftraggeber abzustimmen. Eine Anpassung des Einheitspreises aufgrund einer abweichenden Anzahl von Montage und Baugruben für das HDD-Bohrspülverfahren berechtigt nicht zur Neuverhandlung von Einheitspreisen. Grundsätzlich sind die Lage und die Abmessungen der Montagegruben so zu wählen, dass die Abwasserdruckrohrleitung innerhalb dieser Montagegruben auf der vorgesehenen geplanten Sohltiefe verlegt werden kann. Es ist zwingend darauf zu achten, dass in den Verbindungspunkten keine zusätzlichen Hoch- und Tiefpunkte entstehen, die zu einer Erhöhung von Widerständen oder Ansammlung von Luft in der Abwasserdruckrohrleitung führen, und somit die Leistungsfähigkeit der zentralen Abwasserpumpwerke minimieren oder sogar verhindern. In Station 0+345,00 der Druckrohrleitung ist ein weiterer Spül- und Entleerungsschacht in der Druckrohrleitung herzustellen, bevor die Druckrohrleitung dahinter weiter in der „Breite Straße“ die Ortslage

Klotingen erreicht und in der südlichen „Breite Straße“ in Richtungen Norden und im Kreuzungsbereich abknickend in Richtung Westen weiter zu verlegen ist. Etwa ab Station 0+340,00 wird die von Richtung Osten kommende Abwasserdruckrohrleitung KLN 6 mit einem Durchmesser DA75 x 6,8 mm aus PEHD in einem gemeinsamen Graben mit der Druckrohrleitung in der südlichen „Breite Straße“ verlegt. Die Abwasserdruckrohrleitung KLN 6 ist ebenfalls im HDD-Bohrspülerfahren in Richtung Osten zu verlegen und knickt etwa in Station 0+070,00 in Richtung Nordosten ab. Sie ist bis zum Ende des öffentlichen Weges auf Höhe des Grundstücks „Breite Straße“ Nr. 13a zu verlegen.

An diesen Strang der Abwasserdruckrohrleitung sind die Grundstücke Breite Straße 15, Breite Straße 13, 13a und 13b anzuschließen. Hierbei ist besonders die Anschlussleitung, GAL, für das Grundstück Breite Straße 13b

zu erwähnen, die ebenfalls im Bohrspülverfahren auf einer Länge von ca. 180,00 m mit einem Durchmesser DA63 x 5,8 mm zu verlegen ist. Die ca. letzten 30,00 m der Abwasserdruckrohrleitung sind zwingend im offenen Graben zu verlegen, da hier mehrere auf dem Hof verlegte private Leitungen zu kreuzen sind.

Mit dem Erreichen der Kreuzung „Auf der Höhe / Breite Straße“ ist die Abwasserdruckrohrleitung KLN 6 in einem gemeinsamen Graben mit der Hauptdruckrohrleitung zu verlegen. Hierbei sind die beiden Druckrohrleitungen in einem offenen Graben herzustellen, da sie höhenversetzt herzustellen sind, um die Anschlüsse der privaten Grundstücksentwässerungsleitungen, die die HDL kreuzen an die KLN 6 anschließen zu können. Beide Abwasserdruckrohrleitungen sind parallel zueinander bis in die Kreuzung der „Breite Straße“ mit der Klotinger Straße zu verlegen. Von hier aus sind die Druckrohrleitungen in getrennten Rohrgräben bis zum geplanten zentralen Pumpwerk Klotingen herzustellen. Neben dem vorhandenen Feuerwehrgerätehaus an der Kreuzung Klotinger Straße / Breite Straße ist vorgesehen, dass zentrale Abwasserpumpwerk für den Ortsteil Klotingen herzustellen. Es handelt sich hierbei um ein unterirdisches Bauwerk aus Stahlbeton, in dem die Abwasserhebeanlagen für den Weitertransport des Abwassers in Richtung Pumpwerk Einecke untergebracht werden. Das Pumpwerk erhält einen Pumpensumpf, in dem die einzelnen Abwasserdruckrohrleitungen aus der Ortslage Klotingen zusammengeführt das Abwasser einleiten. Die Abwasserdruckrohrleitungen sind an dem Pumpensumpf des neuen zentralen

Pumpwerks für den Ortsteil Klotingen anzuschließen. Mit der Herstellung des Pumpwerkes ist parallel zu den Arbeiten zum Verlegen der Abwasserdruckrohrleitung am „Obsthof Korn“ zu beginnen, sodass, sobald die Verlegung der Abwasserdruckrohrleitung den Bereich der Kreuzung Klotinger Straße / Breite Straße erreicht hat, diese an das Bauwerk angeschlossen werden können. Für beide Lose gilt, dass entlang der Strecke der zu verlegenden Abwasserdruckrohrleitung, die vorhandenen privaten Grundstücke mit ihrer Schmutzwasserentwässerung an die neuen Abwasserdruckrohrleitungen angeschlossen werden. Hierzu sind auf den Grundstücken Abwasserpumpwerke zu errichten. Hierbei handelt es

sich um Schneidradpumpen, die in Kunststoffschächten in unterschiedlichen Tiefen auf den privaten Grundstücken herzustellen sind.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 2 225 121,44 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 23/01/2024 Ende: 29/09/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Aktueller Handelsregisterauszug oder Eintragung in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handwerkskammer

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 25/10/2023 Ortszeit: 11:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 24/12/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 25/10/2023 Ortszeit: 11:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48128

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

25/09/2023